

Forum der Deutschen Mittelstandsforschung

„Der Mittelstand in der wissensbasierten Gesellschaft“
– Prozesse, Produkte, Märkte –
am 30. und 31. Oktober 2008 in Frankfurt am Main

Uhrzeit	Wandelhalle Entrepreneurship und Unternehmensnachfolge (Track 1)	Großer Sitzungssaal Finanzierung, Rechnungswesen und Controlling (Track 2)	D1 - D3 Unternehmensführung und Erfolgsfaktoren (Track 3)	N 011 (Fortsetzung Track 2 und 3)	N 012 Wissens- und Innovationsmanagement (Track 4)	Atriumssaal Internationalisierung im Mittelstand (Track 5)
Erster Tag: 30.10.2008						
ab 12.00 Uhr	Registrierung Haupthaus					
13.00 Uhr	Eröffnungspodium Wandelhalle <ul style="list-style-type: none"> • Wolfgang Kroh, Mitglied des Vorstandes der KfW Bankengruppe • Staatssekretär Hartmut Schauerte, Mittelstandsbeauftragter der Bundesregierung • Prof. Dr. Peter Letmathe, Lehrstuhl für Wertschöpfungsmanagement insb. in kleinen und mittleren Unternehmen, Universität Siegen • Prof. Dr. Dr. h. c. J. Hanns Pichler, Präsident des Austrian Institute for SME Research; "Schumpeter's Unternehmer als 'Dialektik' des Kapitalismus" 					
14.30 bis 15.00 Uhr	Kaffeepause Wandelhalle					
Session Chairs	Prof. Dr. Friederike Welter	Prof. Dr. Peter Letmathe	Prof. Dr. Wolfgang Becker	Prof. Dr. Axel Schmidt	Dr. Volker Zimmermann	Dr. Norbert Irsch
15.00 Uhr	Die Auswirkungen des demografischen Wandels auf das Gründungsgeschehen in Deutschland (Gottschalk)	Eigenkapitalücke? – Welche Eigenkapitalücke? Die Finanzierung des Deutschen Mittelstands (Banner/Grote)	Arbeitgeberattraktivität. Sind KMU im Nachteil gegenüber Großunternehmen? (Lukas)	Entdeckung eines neuen Strategietyps von nachhaltigen Start-Ups: Die "Born Sustainable" (Schulz)	Lernen und Wissensmanagement in KMU (Pelz)	Internationalisierung des deutschen Mittelstandes und Beschäftigungseffekte auf dem Heimatmarkt – Eine Trade-off-Entscheidung? (Zapkau/Kabst)
15.30 Uhr	Wissensmanagement kleiner und mittlerer Unternehmen in Zeiten demografischen Wandels (Peters/Spengler/Spiliopoulou)	Zur Bedeutung regionaler Marktstrukturen im Kreditwesen für Bankkreditfinanzierungen von (kleinen) KMU in Deutschland (Schöning)	Die Professionalisierung des Personalmanagements in kleinen und mittelständischen Unternehmen (Becker/Staffel/ Ulrich)	Zukunftsstrategien für das Handwerk (Küpper/Glasl)	Kleine und mittlere Unternehmen der Wissensökonomie – Räumliche und funktionale Muster des Wissenstransfers im Kontext von Transaktionskosten (Schmid/Wolke)	Mittelstand goes international – Export und Direktinvestitionen mittelständischer Unternehmen (Reize/Lo)
16.00 Uhr	Demografischer Wandel – absatzpolitische Implikationen und Anpassungsstrategien in KMU (Suprinić/Kay)	Gesteigerte KMU Gründungen durch regionale Banken – Empirische Studien über die Bedeutsamkeit der Hausbankfunktionen der Regionalbanken für den Mittelstand (Letmathe/Uebe-Emden)		Strategische Vorausschau in Biotechnologieunternehmen. Praxis und Anforderungen (Mietzner)	„Wissen in KMU greifbar machen – Wissensprozesse beschreiben und bewerten“ (Finke/Orth)	The impact of institutional uncertainty on the internationalization of small and mid-sized enterprises (Eiche/Kabst)
16.30 bis 17.00 Uhr	Kaffeepause Wandelhalle					
Session Chairs	Prof. Dr. Erich Schwarz	Prof. Dr. Uwe Walz	PD Dr. Andreas Dutzi	Prof. Dr. Heinrich Kuhn	Dr. Bertram Gangl	Prof. Dr. Rüdiger Kabst
17.00 Uhr	The impact of entrepreneurship culture and innovativeness on business growth: An empirical study of small- and medium-sized enterprises (Schwarz/Faullant/Matzler)	Governance und Vertragsstrukturen in der deutschen VC Industrie: Eine empirische Einschätzung (Bienz/Hirsch/Walz)	Verbesserung der Corporate Governance in mittelständischen Unternehmen – Eine Analyse der Auswirkungen einer Bestellung von Fremdmanagern auf die Unternehmensführung (Dutzi/Eibelschäuser)	Kommunikation als Wettbewerbsvorteil. Erfassung, Dokumentation und Controlling von Kommunikationsprozessen (Springwald/Siepermann/ Palloch/Lackes)	Exports, Imports and knowledge intensity in German SMEs (Vogel/Wagner)	International New Ventures vs. Domestic New Ventures: Determinants of the propensity to internationalize and the moderating role of institutional uncertainties and transaction disincentives (Baum/Schwens/Kabst)
17.30 Uhr	Unternehmensgründungen, soziodemografische Merkmale und Persönlichkeitseigenschaften im Geschlechtervergleich (Furdas/Kohn)	What does really matter? – Venture Capitalist's selection criteria of ICT start-ups (Schultz)	Unsicherheit und betriebliche Weiterbildung: Eine empirische Analyse der Weiterbildungsaktivitäten von KMU und Großbetrieben (Gerner/Stegmaler)	Erfolgsfaktoren von Beratungsprozessen in mittelständischen Unternehmen (Bertram/Bieler)	Vergleichende Betrachtung von Lernvorgängen in administrativen Bereichen von KMU (Zielinski/Schweitzer)	International Market Entry Project: Analyse des praxisnahen Lehrkonzepts zur Internationalisierung von kleinen und mittleren Unternehmen (Glaser/Napier)
18.00 Uhr		Mezzanines Finanzierungskapital für den gehobenen Mittelstand – dargestellt anhand standardisierten Genussscheinkapitals für innovative und sanierungsbedürftige Unternehmen und deren Auswirkungen auf den Jahresabschluss und das Rating (Schmeisser)		Ausgestaltungsmöglichkeiten des Supply Chain Management in mittelständisch geprägten Unternehmen (Kuhn/Schilling/Gstettner)	F&E-Beschaffung als Teil des Wissensmanagements (Gangl/Oberschmidt)	Die Wirkung der Außenwirtschaftsförderung auf den Internationalisierungsgrad von KMUs (Hauser/Werner)
18.30 bis 18.45 Uhr	Kurze Pause					
18.45 Uhr	Keynote-Vortrag: Wandelhalle <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Bernd Gaiser, Vorstandssprecher Horváth & Partners Management Consultants "Strategische und operative Steuerung. Neue Trends im Mittelstand." 					
19.15 Uhr	Ende Vortragsprogramm Tag 1 - Möglichkeit zur Teilnahme an einer Hausführung durch die KfW					
20.30 Uhr	Abendempfang in der KfW Wandelhalle					

Forum der Deutschen Mittelstandsforschung

„Der Mittelstand in der wissensbasierten Gesellschaft“
– Prozesse, Produkte, Märkte –
am 30. und 31. Oktober 2008 in Frankfurt am Main

Uhrzeit	Wandelhalle Entrepreneurship und Unternehmensnachfolge (Track 1)	Großer Sitzungssaal Finanzierung, Rechnungswesen und Controlling (Track 2)	D1 - D3 Unternehmensführung und Erfolgsfaktoren (Track 3)	N 011 (Fortsetzung Track 2 und 3)	N 012 Wissens- und Innovationsmanagement (Track 4)	Atriumssaal Internationalisierung im Mittelstand (Track 5)
Zweiter Tag: 31.10.2008						
Session Chairs	Prof. Dr. Reinhard Schulte	Prof. Dr. Frank Wallau	Dr. Michael Walther	Prof. Dr. Regina Moczadlo	Prof. Dr. Michael Stuwe	Dr. Gerhard Feldmeier
8.30 Uhr	<u>Signalling und Screening – Lösungswege für die Auswahlproblematik in der Unternehmensnachfolge</u> (Moog)	<u>Aktuelle wirtschafts- und steuerrechtliche Reformgesetze: verbesserte Rahmenbedingungen für Existenzgründer?</u> (Braun/Richter)	<u>Corporate Social Responsibility als Erfolgsfaktor von KMU?</u> (Hoffmann/Maass)	<u>Mittelständische Unternehmen realisieren ihre Chancen im Development-Offshoring</u> (Moczadlo)	<u>Innovationspolitik für den Mittelstand – Effizienz unter deutschen Rahmenbedingungen</u> (Zulger)	<u>Internationale KMU – „Secret Beutes“ im Schatten multinationaler Konzerne</u> (Feldmeier)
9.00 Uhr	<u>Financing Behaviour in Small Business Successions</u> (Schulte)	<u>Zur Unternehmensbewertung im Zuge der Reform der Schenkungs- und Erbschaftsteuer</u> (Olbrich)	<u>Corporate Social Responsibility als strategische Herausforderung für den Mittelstand</u> (Walther)	<u>Analyse des Einsatzes service-orientierter IT-Architekturen für kooperative Wertschöpfung im Mittelstand</u> (Grauer)	<u>Mittelstandsorientierte Innovationswettbewerbe. Handlungsempfehlungen für einen breitenwirksamen Innovationswettbewerb</u> (Blaeser-Benfer)	<u>Internationalisierung mittelständischer Weltmarktführer in die BRIC-Staaten</u> (Hausmann/Holtbrügge/Rygl)
9.30 Uhr	<u>Erfolg von Inkubatoren/Technologie- und Gründerzentren: Ein Vergleich in Deutschland und den USA</u> (Kraus/Klostermann)		<u>Arbeitgeberattraktivität: Sind KMU im Nachteil gegenüber Großunternehmen?</u> (Werner/Kay)	<u>Frühwarnsystem für Wachstumsunternehmen im Fertigungsbereich. Modelllösungen für Dresdner Industriebetriebe</u> (Kögler)	<u>Die Regionale Qualitätspartnerschaft (RQP) Schleswig-Holstein. Prozessinnovation für den Mittelstand in einer wissensbasierten Gesellschaft</u> (Stuwe)	<u>Zur Entwicklung eines Ethikkodex für die betriebswirtschaftliche Globalisierung von Unternehmen</u> (Herold/Stehr)
10.00 bis 10.45 Uhr	Kaffeepause Wandelhalle					
10.45 Uhr	Keynote-Vortrag: • Prof. Dr. Dr. Ann-Kristin Achleitner, Lehrstuhl für Entrepreneurial Finance, Technische Universität München; <i>„Mittelstand und Innovation: Status quo, Tendenzen und Handlungsfelder für Wissenschaft, Politik und mittelständische Unternehmen“</i>					
Session Chairs	Prof. Dr. Torsten Wulf	Daniel Kathan	Prof. Dr. Henry Schäfer	Prof. Dr. HJ Böcking	Prof. Dr. Stephan Paul	Dr. Klaus Mark
11.20 Uhr	<u>Unternehmensnachfolge in Familienunternehmen – Interne Problemfelder und Lösungsansätze am Beispiel Mitteldeutschland</u> (Wulf/Stubner/Kölling)	<u>Führung und Controlling in deutschen und französischen mittelständischen Familienunternehmen</u> (Kaiser/Stehr)	<u>Einflussfaktoren der Anwendung wertorientierter Unternehmensführung im Mittelstand – Eine empirische Untersuchung unter Nutzung der PLS-Analyse</u> (Gonschorek)	<u>Anforderungen an die externe Rechnungslegung kleiner und mittelgroßer Unternehmen – eine empirische Untersuchung</u> (Haller/Eierle)	<u>Das Patentierungs- und Innovationsverhalten von kleinen und mittleren Unternehmen</u> (Zimmermann)	<u>Chancen und Risiken der Internationalisierung von Forschung und Entwicklung für den deutschen Mittelstand</u> (Buse)
11.50 Uhr	<u>Die Entwicklung von Kundenbeziehungen in der Nachfolge mittelständischer Familienunternehmen</u> (Hinsch)	<u>Planung und Controlling in österreichischen Unternehmen. Ergebnisse einer empirischen Längsschnittanalyse (1984 bis 2007)</u> (Mödritscher/Heidenbauer/Mussning/Kropfberger)	<u>Informationsbedürfnisse der Gesellschafter von Familienunternehmen – Ergebnisse einer empirischen Erhebung.</u> (Schäfer/Fink)	<u>Zur künftigen Konzeption der Rechnungslegung im Mittelstand – eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung des internationalen Wettbewerbs</u> (Böcking/Gros)	<u>Innovationswissen, -management und -performance im Mittelstand – eine empirische Analyse</u> (Paul/Stein)	<u>Internationalisierung von Dienstleistungs-KMU der roten Biotechnologie</u> (Nolting)
12.20 bis 13.45 Uhr	Mittagsbuffet Wandelhalle					
Session Chairs	Prof. Dr. Birgit Felden	Prof. Dr. Thomas Heupel	Prof. Dr. Reinhard Schulte	Prof. Dr. Ulrich Hommel	Prof. Dr. Frank Wallau	Prof. Dr. Birgit Feldbauer-Dürst Müller
13.45 Uhr	<u>Erfolgreiche Nachfolgeregelung im Familienbetrieb – Praxisbeispiele aus Handel, Serienfertigung und Handwerk</u> (Wessling)	<u>Praktikable Instrumente für das Controlling immaterieller Vermögenswerte im Mittelstand</u> (Bischof)	<u>Vertrauen zu strategisch wichtigen Zulieferern bei mittelgroßen Schweizer Unternehmen</u> (Bergmann)	<u>Country Risks and International Investment Decisions – Influence of Family Ownership and Experience</u> (Brockmann/Hommel)	<u>Co-Innovatoren und Innovationsermöglichender – die hidden champions des Deutschen Mittelstandes</u> (Lahner)	<u>Controlling mittlerer und großer Unternehmen – Größeneffekte, Internationalisierung, Umsetzungsstand</u> (Feldbauer-Dürst Müller/Duller/Haas)
14.15 Uhr	<u>Mittelstand und Familienunternehmen in Forschung und Lehre</u> (Felden)	<u>Veränderungen des Wertschöpfungsmanagements in der Automobilindustrie. Chancen und Risiken für eine mittelständisch geprägte Zulieferindustrie aus Sicht des Erfolgs- und Kostencontrolling</u> (Hoch/Heupel)	<u>Veränderungen in der Gesellschafterstruktur und Schließungsrisiko: Eine empirische Untersuchung kleiner und mittlerer Unternehmen in Thüringen</u> (Oertel/Walgenbach)	<u>Unternehmerische Selbstaufstellung mit dem Entrepreneurship Monitor</u> (Krüger)	<u>Mittelständische Dienstleister als Innovationspartner industrieller Großunternehmen – Ein Geschäftsfeld der Zukunft?</u> (Mieke)	
14.45 bis 15.15 Uhr	Kaffeepause Wandelhalle					
15.15 Uhr	Abschlussdiskussion in der Wandelhalle <i>„Innovationsmotor Mittelstand – Chancen und Herausforderungen für den Mittelstand in der wissensbasierten Gesellschaft“</i> Moderation: Prof. Ernst Eilitz, Intendant des Deutschlandradios • Dr.-Ing. Thomas Gräbener, Geschäftsführer der Gräbener Pressensysteme, Präsident der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen • Arndt G. Kirchoff, Geschäftsführender Gesellschafter der Kirchoff Gruppe, Vorsitzender des BDI/BDA-Mittelstandsausschusses • Hanns-Eberhard Schleyer, Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks • Prof. Dr. Erich J. Schwarz, Lehrstuhl für Innovationsmanagement und Unternehmensgründung, Universität Klagenfurt					
16.45 Uhr	Verabschiedung Wandelhalle					
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung					